



## FREIWILLIGENARBEIT DER EINWOHNERGEMEINDE SEEDORF

**RICHTLINIEN**

Die von der Sozial-, Kultur- und Freizeitkommission (SKF) eingesetzte Ansprechperson für Freiwilligenarbeit (AFA) ist für die Umsetzung der nachfolgenden Richtlinien zuständig.

**Allgemein**

In der informellen Freiwilligenarbeit ist die Abgrenzung zur bezahlten Arbeit manchmal schwierig. Es gibt praktisch für alle Bedürfnisse auch bezahlte Dienste. Deshalb gilt in diesem Bereich das Kriterium der win-win-Strategie, mit dem Ziel, dass sich für beide Seiten eine Bereicherung /Nutzen ergibt. *Beispiel:* Leistungen wie Gartenunterhalt können einseitig eingekauft und durch den Gärtner erledigt werden. Wird aber jemandem der Garten zu gross und jemand anderes sucht einen kleinen Gartenanteil und wäre bereit, den Anteil der nachfragenden Person auch gleich mitzupflegen oder anderweitige Besorgungen für sie vorzunehmen, haben beide einen Gewinn davon.

- Der Einsatz der freiwillig Engagierten sollte im Jahresdurchschnitt auf 6 Stunden pro Woche begrenzt sein. Dabei sind aber auch Block-Einsätze möglich.
- Freiwillige werden offen über ihren Einsatz informiert und bei der Ausgestaltung ihrer Aufgabe mit einbezogen.
- Freiwillige und Nachfragende können gegenüber der AFA keinen Anspruch geltend machen bezüglich explizite Leistungserbringung oder ein entsprechendes Angebot.
- Freiwillige und Nachfragende tragen Verantwortung, wahren gegenseitig die Privatsphäre, Würde und Integrität.
- Es gilt die Schweigepflicht über erhaltene Informationen, welche als persönlich, privat oder vertraulich betrachtet werden.
- Abwesenheiten wegen Ferien oder anderen Verhinderungen werden möglichst frühzeitig gemeldet.
- Vereinbarte Abmachungen sind einzuhalten (Regelmässigkeit, Pünktlichkeit).
- Bei anspruchsvollen oder länger dauernden Einsätzen kann eine schriftliche Einsatzvereinbarung erstellt werden.
- Bei Schwierigkeiten wird im gemeinsamen Gespräch mit der AFA nach Lösungen gesucht.
- Nach einem längeren und intensiven Einsatz wird den Freiwilligen auf Wunsch ein Tätigkeits- und Kompetenznachweis ausgestellt. (siehe Merkblätter unter [www.benevol.ch/de/merkblaetter.html](http://www.benevol.ch/de/merkblaetter.html)).



### Versicherung

- Die Gemeinde resp. die AFA nimmt eine rein koordinative Aufgabe wahr und schliesst jede Haftung aus.
- Im Rahmen der formellen Freiwilligenarbeit ist die Versicherungsfrage Sache der Vereine und Institutionen. Bei einer bestehenden Betriebshaftpflicht können Freiwillige eingeschlossen werden.
- Informell tätige Freiwillige werden darauf hingewiesen, dass sie sich bezüglich ihres freiwilligen Engagements bei ihrer Versicherung entsprechend absichern. Sie brauchen für den Regressfall eine Privathaftpflichtversicherung.

### Ausgabenregelung

- Freiwilligenarbeit wird grundsätzlich unentgeltlich, zeitlich befristet und/oder spontan geleistet.
- Entstandene Spesen werden in der informellen Freiwilligenarbeit grundsätzlich von den Nachfragenden bezahlt. Um Konflikte zu vermeiden, achtet die AFA darauf, dass diese Thematik bereits vorgängig geklärt und einvernehmlich geregelt wird.
- Als Richtlinie gelten folgende Ansätze:
  - Fahrkosten: Fr. 0.90/km wenn das eigene Auto benutzt wird (nur für Fahrten, die nicht im Rahmen des Landfrauen-Fahrdienstes abgedeckt sind) oder ÖV-Billett 2. Klasse
  - Verpflegung: Als Ansatz gelten CHF 20.-/Mahlzeit.
  - Weitere Auslagen werden gemäss vorgängiger Absprache nach Aufwand und gegen Quittung vergütet.

### Wertschätzung

- Das Engagement der Freiwilligen wird in den Medien der Gemeinde gebührend erwähnt und wertgeschätzt.
- Die Freiwilligen werden über geeignete Weiterbildungskurse informiert.
- Den Freiwilligen wird das DOSSIER FREIWILLIG ENGAGIERT angeboten. Die Beschreibung der Kurzeinsätze und die Stundenrapporte werden von den Freiwilligen selbst ausgefüllt. Auf Wunsch wird das Dossier von der zuständigen Gemeinderätin bzw. vom zuständigen Gemeinderat unterschrieben.

Seedorf, 26.01.2022

#### Sozial-, Kultur- und Freizeit-kommission Seedorf

Die Präsidentin

Regula Bürgi-Lauper

Die Sekretärin

Kim Kurz